

# 1. Klasse - Anfangsunterricht

**Beitrag von „Krabappel“ vom 17. August 2018 13:37**

## [Zitat von FrauZipp](#)

Ich meinte mit Spiele einfache Kreis- und kennnelern Spiele....zum Beispiel "mein rechter Platz ist frei, ich wünsche mir (Name) herbei....usw. es gibt viele Sammelspiele ohne Verlierer.

Klar, kann man machen. Die Einführung braucht aber bissi Erfahrung. Fängt beim Stuhlkreisbilden an und hört beim Rumhampeln und Spieltorpedieren-weil-man-nicht-als-Erster-drankam lange nicht auf.

Kinder, bei denen sicher abzusehen ist, dass sie nicht die erste Grundschulklasse schaffen werden sind wirklich speziell. An der EH Schule kommen sie oft direkt aus der Ki-Ju-Psychiatrie, ich hab welche vollzeit beschult, die in der Klinik als untherapierbar galten und während der dort üblichen zwei Schulstunden ab und an noch vom Pfleger abgeholt werden mussten. Schule muss aber machen. Ich hatte Schüler, die als Kleinkinder von ihren Eltern gefoltert wurden. Für sie ist wirklich alles erst Mal purer Stress, sie sitzen wie soziale Seismographen auf der Stuhlkante und gucken, was du (nicht) machst und was die anderen Kinder angeblich denken oder sagen oder tun könnten.